

Einzelheft: Mehr als Felle: € 1,00, Cover € 1,00, Anzeigenpreis: € 11,00, Post-
zuschlag: € 35,00, Süddeutsche-Abonnement: € 28,00, vier Postleitzonen: € 30,00,
Alle Preise inklusive 7 % MwSt. Einbezug in das Abonnement ist das gegenüberliegende
liegende Fernsehmagazin „N“ - art. gültige Anzeigen-Preiskate N. ab vom 1. 2015



BADISCHE



Redaktion/Vertrieb/Anzeigen: Baden-Baden, Wilhelmstraße 4, Postanschrift: Postfach
10 00 07, 76461 Baden-Baden, Telefon 0 72 21 / 39 35-0, Telefax 0 72 21 / 39 34-11,
Telefax 0 72 21 / 3 86-0, Telefax 0 72 21 / 3 86-55, E-Mail: anfragen@redaktion.de,
info@redaktion.de, vertrieb@redaktion.de, Internet: www.bnn.de

NEUESTE NACHRICHTEN

Badische Presse

70. Jahrgang · Nr. 124 · Ausgabe Baden-Baden

Dienstag, 2. Juni 2015

Fifa-Skandal als Thema

Niersbach kommt zu Wirtschaftsforum Baden-Baden

Karlsruhe/Baden-Baden (tob). Das Internationale Wirtschaftsforum in Baden-Baden nimmt sich in diesem Jahr ein schlagzeilenträchtiges Thema vor: Der Fifa-Skandal und die Krise beim

Fußball-Weltverband. Initiator Reinhard Hofmann wird dafür wieder hochkarätige Gäste an die Oos locken. Wie gestern bekannt wurde, kommen DFB-Präsident

Wolfgang Niersbach, der auch Mitglied im Fifa-Exekutivkomitee ist, sowie Alfons Hörmann (Fotos: dpa),

Präsident des Deutschen Olympischen Sportbundes. Sie sollen im Baden-Badener Kurhaus über die Schwierigkeiten bei Großveranstaltungen wie Fußball-WM und Olympia sprechen.

Von den prominenten Gästen erwartet Hofmann außerdem Antworten auf die Frage, wie man Korruption und Macht-

missbrauch im Umfeld großer Sportereignisse und in der Wirtschaft bekämpfen kann. Hinzu kommt die Diskussion um die Olympischen Spiele, die Großveranstaltung trifft in Teilen der Bevölkerung auf Ablehnung.

Ende November sollen die Hamburger über die Pläne für eine Bewerbung für die Spiele im Jahr 2022 abstimmen. Die Hansestadt hatte sich in der Vorausscheidung gegen Berlin durchgesetzt.

Das Baden-Badener Wirtschaftsforum im Oktober (15./16.), das zum fünften Mal stattfindet, steht unter dem Motto „Chancen für die Zukunft – was braucht der Mensch?“. Neben Fifa und Olympia soll es auch um die Ernährung der Zukunft, den Kampf gegen den Hunger, die Chancen einer gelungenen Energiewende sowie neue Formen der Mobilität gehen.



W. Niersbach



A. Hörmann